#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 04/12/2019 Überarbeitungsdatum: 18/01/2023 Ersetzt Version von: 04/12/2019 Version: 1.1

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Name: Gill-Hämatoxylin(I), LösungHandelsname: Gill-Hämatoxylin(I), LösungUFI: E440-60ER-M00N-K340

Produktcode : HEMA-G1S

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.4. Notrufnummer

Country/Area	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Vergiftungs-Informations-Zentrale Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Freiburg	Mathildenstraße 1 79106	+49 (0) 761 19240	

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 H302

Full text of H and EUH statements: see section 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

Signalwort (CLP) : Achtung

Enthält : Ethylenglycol; Acetic acid glacial

Gefahrenhinweise (CLP) : H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Sicherheitshinweise (CLP) : P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM

oder Arzt anrufen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Contains no PBT/vPvB substances ≥ 0.1% assessed in accordance with REACH Annex XIII

The mixture does not contain substance(s) included in the list established in accordance with Article 59(1) of REACH for having endocrine disrupting properties, or is not identified as having endocrine disrupting properties in accordance with the criteria set out in Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Ethylenglycol	CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3 EG Index-Nr.: 603-027-00-1 REACH-Nr: 01-2119456816- 28	25	Acute Tox. 4 (Oral), H302 STOT RE 2, H373
Acetic acid glacial	CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 EG Index-Nr.: 607-002-00-6	2	Flam. Liq. 3, H226 Skin Corr. 1A, H314
	CAS-Nr.: 17927-65-0 EG-Nr.: 605-852-2 EG Index-Nr.: 01- 2119457019-	1,5	Nicht eingestuft
	CAS-Nr.: 517-28-2 EG-Nr.: 205-386-6 EG Index-Nr.: 01- 2120804644-	0,2	Nicht eingestuft

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:			
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)	
Acetic acid glacial	CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 EG Index-Nr.: 607-002-00-6	$(10 \le C < 25)$ Eye Irrit. 2; H319 $(10 \le C < 25)$ Skin Irrit. 2; H315 $(25 \le C < 90)$ Skin Corr. 1B; H314 $(90 \le C < 100)$ Skin Corr. 1A; H314	

Full text of H and EUH statements: see section 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein

- : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen
  - nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken Den Mund mit Wasser ausspülen. Sofern die betroffene Person bei vollem Bewusstsein ist, lauwarmes Wasser (1/2 Liter) trinken lassen. Keine Flüssigkeitsgabe bei Bewusstlosigkeit. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt Symptome/Wirkungen nach Verschlucken

- : Kann Kopfschmerz, Übelkeit, und Reizung der Atmungsorgane verursachen. Husten.
- : Leichte Reizung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- : Schwache Augenreizung. Rötung, Juckreiz, Tränenfluß.
- Reizung der Schleimhäute in Mund, Hals und Verdauungstrakt hervorrufen. Übelkeit, Erbrechen.

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Never give anything by mouth to an unconscious person.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid. Wasser im Sprühstrahl. Trockenes Pulver.

Ungeeignete Löschmittel : Strong water jet.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Ätzende Dämpfe.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz

betreten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten. Nicht versuchen ohne geeignete

Schutzausrüstung tätig zu werden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Jedes ausgelaufene Produkt mit Sand oder Erde aufsaugen. Ausgelaufene Flüssigkeit

durch Gräben oder flüssigkeitsbindendem Material einschließen, um es nicht in die

Kanalisation oder in Gewässer fließen zu lassen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hygienemaßnahmen : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände

und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten

fernhalten. Nicht rauchen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht

verschlossen halten.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : Nur im Originalbehälter aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Laborchemikalien.

 18/01/2023 (Überarbeitungsdatum)
 DE (Deutsch)
 3/13

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)  IDEL TWA  50 mg/m² 20 ppm  Ethylenglycol (107-21-1)  EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)  Lokale Bezeichnung  IDEL TWA  52 mg/m² 20 ppm  IDEL STEL  104 mg/m² 40 ppm  Ammerkung  Skin  Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Ethyleneglycol  VME (OEL TWA)  52 mg/m² (vapeur)  VLE (OEL Cailing/STEL)  104 mg/m² (vapeur)  VIE (OEL Cailing/STEL)  104 mg/m² (vapeur)  Valeurs reiglementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (RRGS 900)  Lokale Bezeichnung  Ethyleneglycol  Lokale Bezeichnung  Ethendiol  ASW (OEL TWA)  20 mg/m² 10 ppm  Ammerkung  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (RRGS 900)  Lokale Bezeichnung  Ethendiol  ASW (OEL TWA)  20 mg/m² 10 ppm  Ammerkung  DFG,EU,H.Y.11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m² 52 ppm  OEL STEL  104 mg/m² 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  Etilenglicol  Etilenglicol  VALE COEL TWAN  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  VALE COEL TWAN  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  VALE COEL TWAN  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  VALE COEL TWAN  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  VALE COEL TWAN  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol  Spanien - Begrenzung der Exposition Spanien - Beg	Gill-Hämatoxylin(I), Lösung			
Ethylenglycol (107-21-1)				
Ethylenglycol (197-21-1)  EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)  Lökale Bezeichnung Ethyleng glycol  IOEL TWA 52 mg/m² 20 ppm  IOEL STEL 104 mg/m² 40 ppm  Anmerkung Skin  Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lökale Bezeichnung Ethylenglycol  VME (OEL TWA) 52 mg/m² (vapeur)  VME (OEL TWA) 52 mg/m² (vapeur)  VLE (OEL Ceiling STEL) 104 mg/m² (vapeur)  VLE (OEL Ceiling Gerezung der Exposition am Arbeitsplatz (FRGS 900)  Anmerkung Ethylenglycol  Anmerkung Ethylenglycol  Anmerkung Valeurs réglementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (FRGS 900)  Anmerkung Ethandol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m² 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italiën - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lökale Bezeichnung Etllen glicol  OEL TWA 52 mg/m² 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m² 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lökale Bezeichnung Etllenglicol  OEL Ceiling 100 mg/m² H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lökale Bezeichnung Etllenglicol				
Ethylenglycol (107-21-1)  EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)  Lokale Bezeichnung Ethylene glycol  IOEL TWA 52 mg/m³  Zo prm  IOEL STEL 104 mg/m²  40 ppm  Anmerkung Skin  Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Ethyleneglycol  VME (OEL TWA) 52 mg/m³ (vapeur)  Zo prm (vapeur)  20 ppm (vapeur)  VLE (OEL Ceiling/STEL) 104 mg/m² (vapeur)  Anmerkung Naleurs reiglementaires indicatives; risque de penetration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung Deprezung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung Ethendiol  Anmerkung Ethyleneglycol  OEL TWA 52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol	IOEL IWA			
EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)  Lokale Bezeichnung Ethylene glycol  IOEL TWA 52 mg/m³  20 ppm  IOEL STEL 104 mg/m³  Anmerkung Skin  Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Ethyleneglycol  VME (OEL TWA) 52 mg/m³ (vapeur)  20 ppm (vapeur)  VLE (OEL Ceiling/STEL) 104 mg/m² (vapeur)  Anmerkung Naleurs reiglementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung Ethyleneglycol  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  CEL TWA 52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol		20 ppm		
Lokale Bezeichnung Ethylene glycol  IOEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  IOEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Anmerkung Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Ethylene glycol  VME (OEL TWA) 52 mg/m² (vapeur) 20 ppm (vapeur)  VLE (OEL Celling/STEL) 104 mg/m² (vapeur) 40 ppm (vapeur)  Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,111  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Ethen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL Celling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol  OEL Celling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)	Ethylenglycol (107-21-1)			
IOEL TWA  52 mg/m³ 20 ppm  IOEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm Anmerkung Skin Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung  VME (OEL TWA)  52 mg/m³ (vapeur) 20 ppm (vapeur)  VLE (OEL Ceiling/STEL)  104 mg/m³ (vapeur) 40 ppm (vapeur) Anmerkung Valeurs réglementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900) Lokale Bezeichnung Ethandiol AGW (OEL TWA)  28 mg/m³ 10 ppm Anmerkung DFG,EU,H,Y,111 Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilen glicol OEL TWA  52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilen glicol OEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilen glicol OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol) Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilenglicol	EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)			
IOEL STEL   104 mg/m³   40 ppm	Lokale Bezeichnung	Ethylene glycol		
IOEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Anmerkung Skin  Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Ethyleneglycol  VME (OEL TWA) 52 mg/m³ (vapeur) 20 ppm (vapeur) 40 ppm (vapeur) 40 ppm (vapeur) Anmerkung Valeurs réglementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol AGW (OEL TWA) 26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz Lokale Bezeichnung Etilenoglicol	IOEL TWA	52 mg/m³		
Amerkung Skin  Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Ethylèneglycol  VME (OEL TWA) 52 mg/m³ (vapeur) 20 ppm (vapeur)  VLE (OEL Ceiling/STEL) 104 mg/m³ (vapeur) 40 ppm (vapeur)  Ammerkung Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL TWA 52 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol		20 ppm		
Anmerkung Skin  Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Ethyleineglycol  VME (OEL TWA) 52 mg/m³ (vapeur)  VLE (OEL Ceiling/STEL) 104 mg/m³ (vapeur)  Anmerkung Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  Etilenoglicol	IOEL STEL	104 mg/m³		
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Ethyleneglycol  VME (OEL TWA)  52 mg/m³ (vapeur)  20 ppm (vapeur)  VLE (OEL Ceiling/STEL)  104 mg/m³ (vapeur)  40 ppm (vapeur)  Anmerkung  Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung  Ethandiol  AGW (OEL TWA)  26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung  DFG,EU,H,Y,111  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol		40 ppm		
Lokale Bezeichnung   Ethylèneglycol    VME (OEL TWA)   52 mg/m³ (vapeur)    20 ppm (vapeur)    VLE (OEL Celling/STEL)   104 mg/m³ (vapeur)    Anmerkung   Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée    Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)    Lokale Bezeichnung   Ethandiol    AGW (OEL TWA)   26 mg/m³   10 ppm    Anmerkung   DFG,EU,H,Y,11    Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz    Lokale Bezeichnung   Etilen glicol    OEL TWA   52 mg/m³   20 ppm    OEL STEL   104 mg/m³   40 ppm    Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz    Lokale Bezeichnung   Etilen glicol    OEL STEL   104 mg/m³   40 ppm    Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz    Lokale Bezeichnung   Etilen glicol    OEL Celling   100 mg/m³ H (Apenas aerossol)    Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz    Lokale Bezeichnung   Etilenglicol    Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz    Lokale Bezeichnung   Etilenglicol    Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz    Lokale Bezeichnung   Etilenglicol	Anmerkung	Skin		
VME (OEL TWA)  52 mg/m³ (vapeur)  VLE (OEL Ceiling/STEL)  104 mg/m³ (vapeur)  40 ppm (vapeur)  Anmerkung  Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung  Ethendiol  AGW (OEL TWA)  26 mg/m³  10 ppm  DFG,EU,H,Y,111  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Celling  Etilenoglicol  Etilenoglicol  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol	Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz		
VLE (OEL Ceiling/STEL)  104 mg/m³ (vapeur)  Anmerkung  Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung  Ethandiol  AGW (OEL TWA)  26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung  DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL Ceiling  Etilen glicol  OEL Ceiling  Etilen glicol  DEL Ceiling  Etilen glicol  Etilen glicol  Etilen glicol  Etilen glicol  DEL Gelling  Etilen glicol  Etilen glicol  Etilen glicol	Lokale Bezeichnung	Ethylèneglycol		
VLE (OEL Ceiling/STEL)  104 mg/m³ (vapeur)  40 ppm (vapeur)  Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung  Ethandiol  AGW (OEL TWA)  26 mg/m³  10 ppm  Anmerkung  DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol	VME (OEL TWA)	52 mg/m³ (vapeur)		
Anmerkung  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung  Ethandiol  AGW (OEL TWA)  DFG,EU,H,Y,111  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL Ceiling  DFG,EU,H,Y,111  Etilen glicol  52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  DEL Ceiling  DFG,EU,H,Y,111  Etilen glicol  Etilen glicol  Etilen glicol  Etilen glicol  DEL Gelling  Etilen glicol  DEL Ceiling  Etilen glicol		20 ppm (vapeur)		
Anmerkung Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée  Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA) 26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol	VLE (OEL Ceiling/STEL)	104 mg/m³ (vapeur)		
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)  Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA)  26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol		40 ppm (vapeur)		
Lokale Bezeichnung Ethandiol  AGW (OEL TWA)  26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol	Anmerkung	Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée		
AGW (OEL TWA)  26 mg/m³ 10 ppm  Anmerkung  DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  DEL TWA  52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol	Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbei	itsplatz (TRGS 900)		
Anmerkung DFG,EU,H,Y,11  Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol	Lokale Bezeichnung	Ethandiol		
Anmerkung    DFG,EU,H,Y,11     Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	AGW (OEL TWA)	26 mg/m³		
Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilen glicol  OEL TWA 52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL 104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol		10 ppm		
Lokale Bezeichnung  Etilen glicol  OEL TWA  52 mg/m³  20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³  40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol	Anmerkung	DFG,EU,H,Y,11		
OEL TWA  52 mg/m³ 20 ppm  OEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol	Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz			
OEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol	Lokale Bezeichnung	Etilen glicol		
OEL STEL  104 mg/m³ 40 ppm  Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenoglicol  OEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol	OEL TWA	52 mg/m³		
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol		20 ppm		
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenoglicol  OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol	OEL STEL	104 mg/m³		
Lokale Bezeichnung  DEL Ceiling  100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung  Etilenglicol		40 ppm		
OEL Ceiling 100 mg/m³ H (Apenas aerossol)  Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol	Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz			
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz  Lokale Bezeichnung Etilenglicol	Lokale Bezeichnung	Etilenoglicol		
Lokale Bezeichnung Etilenglicol	OEL Ceiling	100 mg/m³ H (Apenas aerossol)		
	Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz			
VLA-ED (OEL TWA) 52 mg/m³	Lokale Bezeichnung	Etilenglicol		
	VLA-ED (OEL TWA)	52 mg/m³		

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ethylenglycol (107-21-1)				
	20 ppm			
VLA-EC (OEL STEL)	104 mg/m³			
	40 ppm			
Anmerkung	Vía dérmica (Indica que, en las exposiciones a esta sustancia, la aportación por la vía cutánea puede resultar significativa para el contenido corporal total si no se adoptan medidas para prevenir la absorción. En estas situaciones, es aconsejable la utilización del control biológico para poder cuantificar la cantidad global absorbida del contaminante. Para más información véase el Apartado 5 de este documento), VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor límite indicativo. Todos estos agentes químicos figuran al menos en una de las directivas de valores límite indicativos publicadas hasta ahora (ver Anexo C. Bibliografía). Los estados miembros disponen de un tiempo fijado en dichas directivas para su transposición a los valores límites de cada país miembro. Una vez adoptados, estos valores tienen la misma validez que el resto de los valores adoptados por el país).			
Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Expositio	n am Arbeitsplatz			
Lokale Bezeichnung	Ethane-1,2-diol			
WEL TWA (OEL TWA)	10 mg/m³ particulate 52 mg/m³ vapour			
	20 ppm vapour			
WEL STEL	104 mg/m³ vapour			
	40 ppm vapour			
Anmerkung	Sk (Can be absorbed through the skin. The assigned substances are those for which there are concerns that dermal absorption will lead to systemic toxicity)			
Acetic acid glacial (64-19-7)				
EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)				
Lokale Bezeichnung	Acetic acid			
IOEL TWA	25 mg/m³			
	10 ppm			
IOEL STEL	50 mg/m³			
	20 ppm			
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	splatz			
Lokale Bezeichnung	Acide acétique			
VLE (OEL Ceiling/STEL)	25 mg/m³			
	10 ppm			
Anmerkung	Valeurs recommandées/admises			
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)			
Lokale Bezeichnung	Essigsäure			
AGW (OEL TWA)	25 mg/m³			
	10 ppm			
Anmerkung	DFG,EU,Y			
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsp	Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz			
Lokale Bezeichnung	Ácido acético			
OEL TWA	10 ppm			

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Acetic acid glacial (64-19-7)			
OEL STEL	15 ppm		
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	atz		
Lokale Bezeichnung	Ácido acético		
VLA-ED (OEL TWA)	25 mg/m³		
	10 ppm		
VLA-EC (OEL STEL)	37 mg/m³		
	15 ppm		
Anmerkung	VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor límite indicativo. Todos estos agentes químicos figuran al menos en una de las directivas de valores límite indicativos publicadas hasta ahora (ver Anexo C. Bibliografía). Los estados miembros disponen de un tiempo fijado en dichas directivas para su transposición a los valores límites de cada país miembro. Una vez adoptados, estos valores tienen la misma validez que el resto de los valores adoptados por el país).		

#### **DNEL- und PNEC-Werte**

Gill-Hämatoxylin(I), Lösung			
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)			
Akut - systemische Wirkung, dermal	106		
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	35 mg/kg Trockengewicht		
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)			
Akut - systemische Wirkung, dermal	53 mg/kg Körpergewicht		
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	7 mg/kg Körpergewicht/Tag		
PNEC (Wasser)			
PNEC aqua (Süßwasser)	10 mg/l		
PNEC aqua (Meerwasser)	1 mg/l		
PNEC (Sedimente)			
PNEC sediment (Süßwasser)	37 mg/kg Trockengewicht		
PNEC sediment (Meerwasser)	3,7 mg/kg Trockengewicht		
PNEC (Boden)	PNEC (Boden)		
PNEC Boden	1,53 mg/kg Trockengewicht		

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Behälter verschlossen halten. EN 374.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):









### **Augen- und Gesichtsschutz**

Augenschutz:

Schutzbrille

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Augenschutz			
Тур	Einsatzbereich	Kennzeichnungen	Norm
			EN 166

#### **Hautschutz**

#### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Haut- und Körperschutz	
Тур	Norm
	EN 13034

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe

Handschutz					
Тур	Material	Permeation	Dicke (mm)	Penetration	Norm
	Nitrilkautschuk (NBR)	6 (> 480 Minuten)	0.50 mm		EN ISO 374

#### Sonstigen Hautschutz

#### Materialien für Schutzkleidung:

Fußschutz benutzen

#### **Atemschutz**

#### Atemschutz:

Zugelassene Masken tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Atemschutz			
Device	Filtertyp	Bedingung	Norm
			EN 136, EN 140, EN 14387

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

## Sonstige Angaben:

Vorsorglich Hände mit Wasser waschen. Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssigkeit Farbe : rot. Geruch : Essiggeruch. Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht verfügbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt : Nicht verfügbar Brennbarkeit : Nicht verfügbar Untere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Flammpunkt : Nicht verfügbar Selbstentzündungstemperatur : Nicht verfügbar Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar pH-Wert : 2,4-2,7Viskosität, kinematisch : Nicht verfügbar Löslichkeit : soluble in water.

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck : Nicht verfügbar Dampfdruck bei 50 °C : Nicht verfügbar Dichte : Nicht verfügbar Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20 °C : Nicht verfügbar Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt : 4 %

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Oxidationsmittel. Kann mit Aluminium reagieren.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Aluminium.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Gill-Hämatoxylin(I), Lösung		
LD50 oral Ratte	7712 mg/kg	
LD50 Dermal Kaninchen	> 3500 mg/kg	
Ethylenglycol (107-21-1)		
LD50 oral Ratte	7712 mg/kg Körpergewicht Animal: rat	
LD50 Dermal Ratte	> 3500 mg/kg	
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 2,5 mg/l/4h	
Ätz /Dojawiskupa ouf die Hout	Night singestuff	

Atz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft
	pH-Wert: 2,4 – 2,7

Ethylenglycol (107-21-1)	
pH-Wert	5

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft

pH-Wert: 2,4 - 2,7

Ethylenglycol (107-21-	1)
------------------------	----

pH-Wert 5

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft Karzinogenität : Nicht eingestuft

## Ethylenglycol (107-21-1)

NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2 Jahre) 1500 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Remarks on results:

other:Effect type: carcinogenicity (migrated information)

Reproduktionstoxizität
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger

Exposition

Nicht eingestuftNicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter

: Nicht eingestuft

Exposition

## Ethylenglycol (107-21-1)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

## Ethylenglycol (107-21-1)

Viskosität, kinematisch 14,505 mm²/s

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

## Gill-Hämatoxylin(I), Lösung

LC50 - Fisch [1]		72860 mg/l
	EC50 - Daphnia [1]	> 100 mg/l
	EC50 72h - Alge [1]	6500 – 13000 mg/l

## Ethylenglycol (107-21-1)

LC50 - Fisch [1]	72860 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas
EC50 - Daphnia [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 72h - Alge [1]	> 100 mg/l
EC50 96h - Alge [1]	3536 mg/l Test organisms (species): other:grenn algae
EC50 96h - Alge [2]	6500 – 13000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
NOEC (chronisch)	≥ 1000 mg/l Test organisms (species): Americamysis bahia (previous name: Mysidopsis bahia) Duration: '23 d'

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gill-Hämatoxylin(I), Lösung		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Ethylenglycol (107-21-1)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.	
Acetic acid glacial (64-19-7)		
Persistenz und Abbaubarkeit Schnell abbaubar		
(17927-65-0)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
(517-28-2)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Ethylenglycol (107-21-1)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-1,36

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall) Verfahren der Abfallbehandlung : Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

: Muß unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung

zugeführt oder abgelagert werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

## 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : Keine Bestimmungen Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : Keine Bestimmungen Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Keine Bestimmungen Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) : Keine Bestimmungen Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) : Keine Bestimmungen

18/01/2023 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 10/13

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

## 14.3. Transportgefahrenklassen

**ADR** 

Transportgefahrenklassen (ADR) : Keine Bestimmungen

**IMDG** 

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Keine Bestimmungen

**IATA** 

Transportgefahrenklassen (IATA) : Keine Bestimmungen

**ADN** 

Transportgefahrenklassen (ADN) : Keine Bestimmungen

RID

Transportgefahrenklassen (RID) : Keine Bestimmungen

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : Keine Bestimmungen
Verpackungsgruppe (IMDG) : Keine Bestimmungen
Verpackungsgruppe (IATA) : Keine Bestimmungen
Verpackungsgruppe (ADN) : Keine Bestimmungen
Verpackungsgruppe (RID) : Keine Bestimmungen

## 14.5. Umweltgefahren

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

### Landtransport

Keine Bestimmungen

#### Seeschiffstransport

Keine Bestimmungen

## Lufttransport

Keine Bestimmungen

## Binnenschiffstransport

Keine Bestimmungen

## **Bahntransport**

Keine Bestimmungen

## 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Verordnungen**

#### **REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)	
Referenzcode	Anwendbar auf
3(a)	Acetic acid glacial
3(b)	Gill-Hämatoxylin(I), Lösung ; Ethylenglycol ; Acetic acid glacial

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)	
Referenzcode	Anwendbar auf
40.	Acetic acid glacial

### **REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)**

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

#### **REACH Kandidatenliste (SVHC)**

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

#### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des europäischen Parlaments und des Rates vom 4. juli 2012 über die aus- und einfuhr gefährlicher chemikalien.

#### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

#### Ozone Regulation (2024/590)

Contains no substance(s) listed on the Ozone Depletion list (Regulation EU 2024/590 on substances that deplete the ozone layer)

#### Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Contains no substance subject to the COUNCIL REGULATION (EC) No 428/2009 of 5 May 2009 setting up a Community regime for the control of exports, transfer, brokering and transit of dual-use items.

#### VOC-Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt : 4 %

#### Explosivstoffvorläufer-Verordnung (2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

### Arzneimittelvorstufen-Verordnung (273/2004)

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EC) 273/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Stoffe zur unerlaubten Herstellung von Betäubungsmitteln und psychotropen Stoffen unterliegt.

#### **Nationale Vorschriften**

#### **Frankreich**

Berufskrankheiten	
Code	Beschreibung
RG 20	Berufsbedingte Erkrankungen durch Arsen und seine Mineralstoffe
RG 20 BIS	Primärer Bronchialkrebs durch Einatmen von Arsenstaub oder -dämpfen
RG 84	Zustände, die durch flüssige organische Lösungsmittel für berufliche Zwecke verursacht werden: gesättigte oder ungesättigte aliphatische oder zyklische flüssige Kohlenwasserstoffe und Gemische davon; flüssige halogenierte Kohlenwasserstoffe; nitrierte Derivate aliphatischer Kohlenwasserstoffe; alkohole; Glykole, Glykolether; Ketone; Aldehyde; aliphatische und cyclische Ether, einschließlich Tetrahydrofuran; Ester; Dimethylformamid und Dimethylacetamin; Acetonitril und Propionitril; Pyridin; Dimethylsulfon und Dimethylsulfoxid

#### **Deutschland**

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

VOC-Gehalt : 4 %

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

giftige stoffen - Borstvoeding

 18/01/2023 (Überarbeitungsdatum)
 DE (Deutsch)
 12/13

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting

giftige stoffen - Vruchtbaarheid

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting

giftige stoffen - Ontwikkeling

: Es ist keiner der Bestandteile gelistet

: Es ist keiner der Bestandteile gelistet

### **D**änemark

Dänische nationale Vorschriften

: Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt

mit ihm geraten

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Corr. 1A	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.